

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Sonntag, 20.09.2026, 20:30 Uhr

An der Küste stürmische Böen und einzelne Sturmböen, im Binnenland am Montag tagsüber gebietsweise Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Auf der Rückseite eines Tiefdruckkomplexes über Nordeuropa herrscht zunächst noch wechselhaftes und windiges Wetter in Norddeutschland.

WIND:

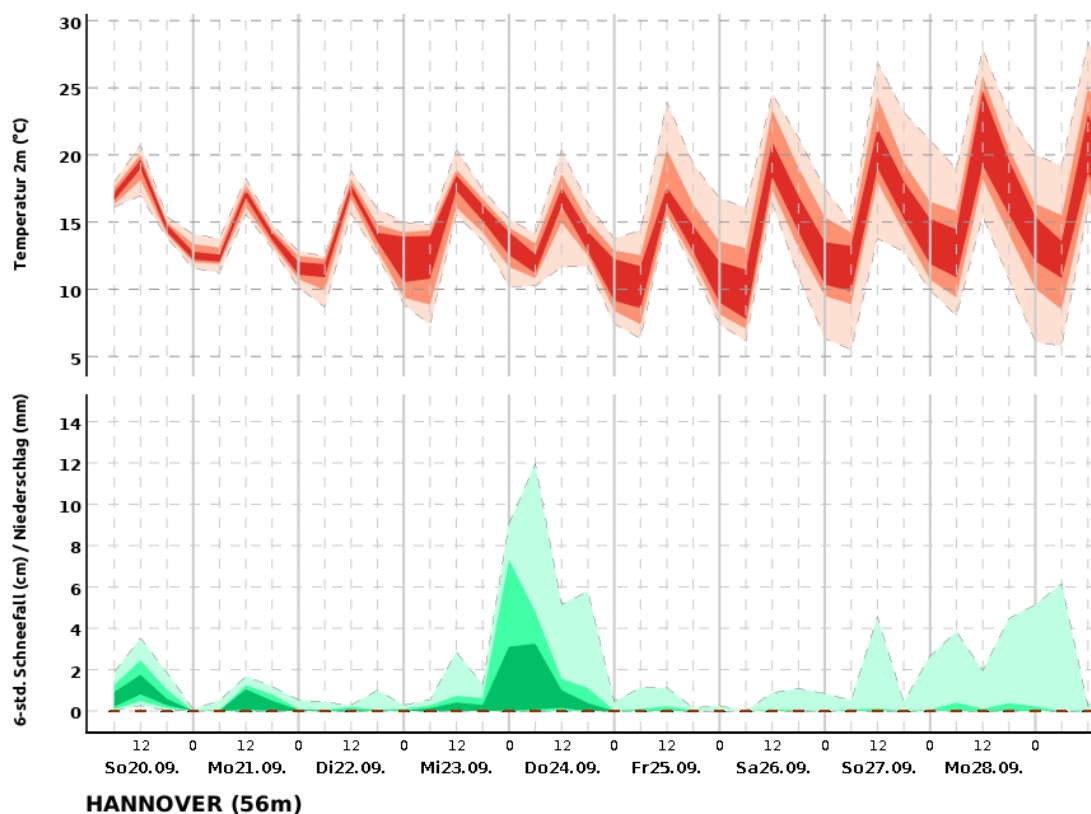
An der Nordsee bis Montagfrüh stürmische Böen oder Sturmböen zwischen 65 km/h (Bft 8) und 85 km/h (Bft 9) aus Nordwest, anschließend noch bis Montagabend Windböen um 55 km/h (Bft 7) und in exponierten Lagen stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8). Im Binnenland östlich der Weser am Montag tagsüber gebietsweise Windböen.

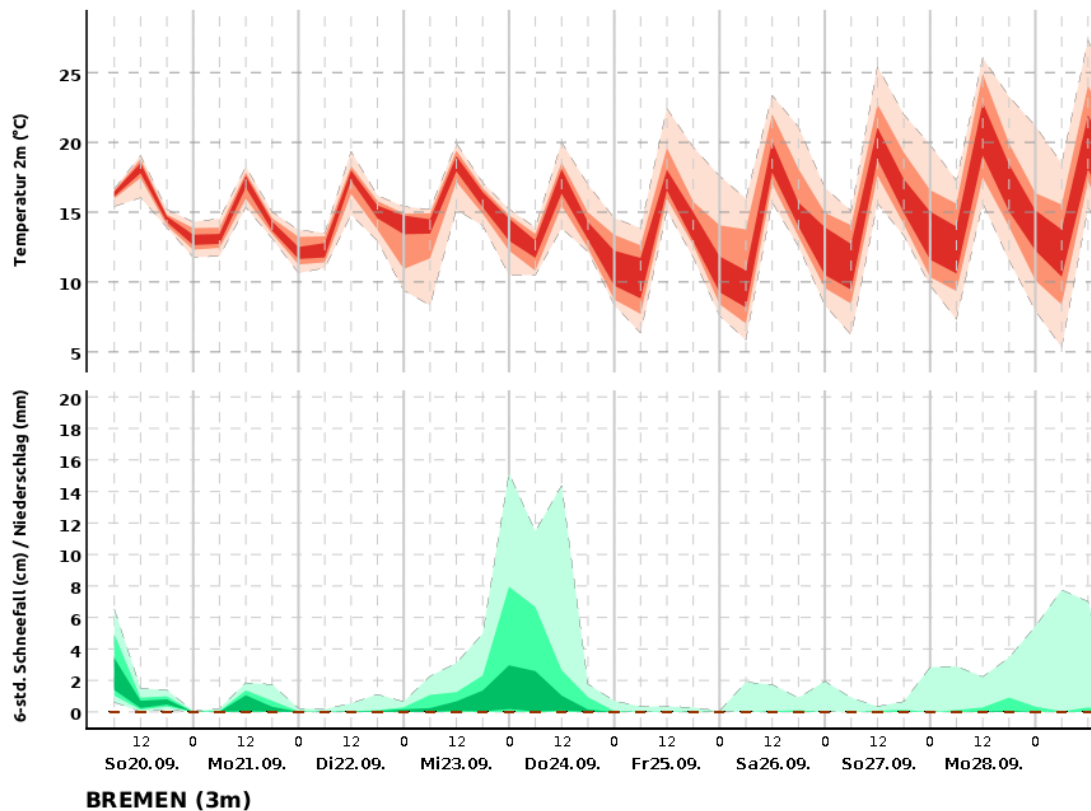
NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag und Dienstagfrüh stellenweise dichter Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

In der Nacht zum Mittwoch und Mittwochfrüh stellenweise dichter Nebel. Am Mittwochabend und in der Nacht zum Donnerstag örtlich Gewitter und mehrstündiger Starkregen nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 21.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Jens Kieser